

## Pressemitteilung

### **Auktion am 22. März 2023 in Basel : Gute Ergebnisse für Anker und Vallotton!**

Mit einem Gesamtergebnis von über 4,2 Mio. CHF hat die jährlich stattfindende Frühjahrsauktion *Schweizer Kunst und Internationale Kunst bis 1900* bei Beurret Bailly Widmer Auktionen in Basel ein solides Ergebnis erzielt.

Die Sammlung von 14 Werken **Félix Vallottons** hat bei den Bietern grosses Interesse hervorgerufen, sowohl im Saal, am Telefon wie auch im Internet, und hat zu einem schönen Gesamtergebnis von 946 000 CHF geführt. Hervorzuheben ist das wunderbare Stillleben *Nature morte à l'assiette bleue*, welches für 216 500 CHF von einem Schweizer Sammler gekauft wurde; weit über der oberen Schätzung von 150 000 CHF. Das Gemälde *Maisons au soleil, cailloux bleus*, welches im Süden Frankreichs entstand, wo sich der Künstler in seinen letzten Lebensjahren aufhielt, wurde für 185 500 CHF erworben.



**Félix Vallotton (1865–1925)**  
*Nature morte à l'assiette bleue*, 1922  
Öl auf Leinwand – 53,5 x 72,5 cm  
**Verkauft für 216 500 CHF**



Ein Bietergefecht entfachte sich um die grandiose Zeichnung *Mädchen mit Krug* von **Albert Anker**. Es wurde bei einer Schätzung von 80 000–120 000 CHF für 334 000 CHF an einen Schweizer Sammler verkauft. Das Gemälde *Schreibunterricht III* wechselte hingegen für 394 000 CHF den Besitzer.

**Albert Anker (1831–1910)**  
*Mädchen mit Krug*, 1880 (Detail)  
Kohle auf Papier – 53 x 38 cm  
**Verkauft für 334 000 CHF**

Weitere Lose haben ebenfalls starke Resultate erzielt: das Porträt einer jungen Savieserin von **Ernest Biéler** wurde für 263 000 CHF verkauft; die grossformatige Komposition *Nu au guéridon* von **Gustave Buchet** wurde 30 000–40 000 CHF geschätzt und hat einen Käufer bei 99 000 CHF gefunden. Die beiden Gemälde von **Adolf Dietrich**, das erste (Schätzung: 120 000–160 000 CHF) stellt eine Sicht auf Berlingen dar, des Künstlers Geburtsort, und das zweite eine Winterlandschaft am Untersee, wurden jeweils für 158 000 CHF sowie 111 000 CHF verkauft.

Die Auktion startete mit dem **KATALOG INTERNATIONALE KUNST BIS 1900**. Bereits beim zweiten Los explodierten die Gebote per Telefon und im Internet förmlich. Die wunderbare Landschaft von **Herri Met de Bles** löste ein heftiges Bietergefecht aus. Bei einer Schätzung von 30 000–40 000 CHF erreichte das Bild schlussendlich einen Endpreis von 247 000 CHF. Ein weiteres Bietergefecht entfachte sich um die *Landschaft bei Palermo* von **Francesco Lojaco** (Schätzung: 8 000–12 000 CHF), die für 47 000 CHF verkauft wurde; und damit nahezu das Vierfache ihrer oberen Schätzung erreichte.

*Alle Ergebnisse sind inklusive Kommission und Abgaben angegeben.*

## **ONLINE ONLY AUKTIONEN: bis 29. MÄRZ, BASEL | 12.–19. APRIL, ST. GALLEN – VIELE WERKE OHNE LIMITE!**

---

In zwei weiteren Auktionen werden Trouvaillen aus der Kunstgeschichte sowie zeitgenössische Schweizer Kunst aus einer bedeutenden Sammlung online only angeboten. Viele dieser Objekte werden ohne Preislimite versteigert.

## **KOMMENDE AUKTION**

---

**21. Juni 2023 in Basel:** Moderne und Zeitgenössische Kunst

## **PRESSEKONTAKT**

---

Daniela Moser  
d.moser@bbw-auktionen.com / +41 (0)61 312 32 00